



Monatsspruch November 2015

Erbarmt euch derer, die zweifeln.

Jud 22

Monatsgebet für den November 2015

Pfarrer/-in

Wir machen nun unsere Herzen weit und bitten für die Kirche von Jesus Christus auf der ganzen Erde. Schwestern und Brüder sind wir – verbunden über Meere und Kontinente hinweg. Als Evangelisch-methodistische Kirche pflegen wir diese internationale Verbundenheit auf vielfältige Weise.

Liturg/-in

In diesem Monat denken wir besonders an die **Menschen und die Kirche in Polen.**

Die EMK in Polen besteht aus 37 Gemeinden. Einige Gemeinden sind sehr aktiv: Eine Gemeinde baute ein altes Gebäude zu einem Kinder- und Jugendzentrum um. Eine andere kümmert sich intensiv um alkoholabhängige Menschen. Eine weitere Gemeinde führt Sommerfreizeiten mit bis zu 300 Kindern durch.

Dieses Jahr feiert die EMK 70 Jahre Präsenz in den Masuren, im Nordosten des Landes. Sie ist dankbar, dass sie auch in kommunistisch geprägten Zeiten wirken konnte und bis heute ihre Arbeit in dieser Region tun kann.

Schwierig ist, dass seit dem EU Beitritt im Jahr 2004 fast 2 Millionen junge Menschen ausgewandert sind. Diese fehlen dem Land, aber sie fehlen auch in den Gemeinden. Ebenfalls fehlen Menschen, die sich als Pfarrpersonen ausbilden lassen wollen.

Fürbitten

Gütiger und treuer Gott,

Wir danken dir für 70 Jahre Präsenz der EMK in den Masuren. Du hast die Kirche durch schwierige Zeiten getragen und wirst sie weiterhin in ihrem Wirken begleiten.

Wir danken dir für junge und alte Menschen, für Laien und Pfarrpersonen, die sich in den Gemeinden einsetzen. Danke, dass sie ihre Zeit und Kraft für das Wohl von Benachteiligten schenken; dass sie wagen zu träumen, dass sie planen und ganz praktisch anpacken.

Wir bitten dich um Menschen, die bereit sind, sich als Pfarrpersonen ausbilden und einsetzen zu lassen.

Wir bitten dich für diejenigen Gemeinden, die unter dem Abwandern der jungen Menschen leiden und wenig Perspektiven sehen. Ermutige sie. Schenke ihnen offene Augen, dass sie sehen, wie sie trotz Schwierigkeiten und auch mit begrenzten Kräften Gemeinde sein können; für sich und für andere.

Amen

Symbolhandlung

Als Zeichen der Gemeinschaft mit unsern Schwestern und Brüdern zünden wir ein Licht an.

Stille

Lied: „Wir sind eins in dem Herren“ (EMK GB 412, 1)

